

polirten Stahlknöpfe, welche bei Fertigung der Bijouteriewaaren häufig angewendet werden und knüpfte daran eine weitere Auseinandersetzung der verschiedenen Principien, welche zu Construction von Ausschlagmaschinen und Formpressen angewendet worden sind. Dabei ward eine Durchschlagmaschine beschrieben, welche in einem einfachen Hebel besteht, der durch ein Räderwerk angehoben wird und aus  $1\frac{1}{2}$  Zoll starkem Eisen mit Leichtigkeit ganz übereinstimmend geformte Schraubmuttern preßt; ferner eine auf dem Principe der Schraube beruhende und eine höchst sinnreiche und einfache, durch zwei excentrische Zahnräder hervorgebrachte

Durchschlagvorrichtung. — Herr D. Dietrich erwähnte einer Vorrichtung zum Eingeben der Medicamente bei ansteckenden Krankheiten, durch welche nur die gefährliche Berührung vermieden werden könne, und eines bei dem hiesigen Fischerobermeister befindlichen recht dienlichen Schwimmsattels. — Eingegangen waren 13 Stück recht instructiv gearbeitete Gypsmodelle von architektonischen Gliedern und Rosetten zum Unterrichte bei der Sonntagschule, für welche dem Herrn Stuccateur Dietrich um so mehr Dank zu sagen ist, als das Zeichnen nach der Natur immer nöthiger wird.

Redacteur: Dr. A. Barkhausen.

**Nothwendige Subhastation.** Von dem Stadtgerichte zu Leipzig sollen die Frau Marien Elisabeth Dertel, verw. gewes. Görling, zugehörigen zwei Dritttheile des sub Nr. 293 am neuen Kirchhofe allhier gelegenen Hauses ausgeklagter Schuld halber

den Ersten September 1836

öffentlich an den Meistbietenden verkauft werden. Kauflustige haben sich daher längstens gedachten Tages bis Mittags um 12 Uhr auf hiesigem Rathhause in der Richterstube zu melden und ihre Gebote mündlich oder schriftlich zu thun oder wenigstens zum Licitiren sich anzugeben, im Termine selbst aber sich zu gewärtigen, daß, wenn die Rathhausthurmuhre Mittags 12 Uhr ausgeschlagen hat, mit Proclamation der geschehenen oder noch erfolgenden Gebote verfahren und die erwähnten zwei Dritttheile des vorbezeichneten Hauses dem Meistbietenden werden zugeschlagen werden.

Das ganze Haus ist, wiewohl ohne Rücksicht auf die davon, zu dem vollen Anfaße mit 19 Thlr. 12 Gr. alljährlich zum Stadtschulden-Tilgungsfonds, ingleichen nach der Versicherungssumme von 400 Thlr. zur Immobilien-Brandcasse zu entrichtenden Beiträge auf 5100 Thlr. gerichtlich gewürdet worden und das Nähere über dessen Beschaffenheit die darauf ruhenden Nutz- und Beschwerden aus den Beisügen des im Durchgange des hiesigen Rathhauses befindlichen Anschlagens zu ersehen.

Da übrigens Frau Dertel mit ihrer gegen die Subhastation eingewandten Appellation höhern Orts bereits abgewiesen ist, so ist eine weitere Appellation dagegen nicht mehr zulässig.

Leipzig, den 4. Juni 1836.

Das Stadtgericht zu Leipzig.  
Winter, Stadtrichter, R. d. R. S. C. W. D.  
Berger, Actuar.

### Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 24. August, zum zweiten Male: Wohnungen zu vermieten, Komisches Gemälde von Angely. Hierauf: Matapan, der kleine Tambour, Vaudeville von Pillwitz.

### Theatervorstellung für die Armen.

Donnerstags, den 1. September d. J., wird zum Besten der hiesigen Armen die Mozartsche Oper: Belmont und Constanze, auf dem Stadttheater aufgeführt werden.

Herr Bergmann (Firma: Bergmann und Gerischer) hat die Güte gehabt, das Cassengeschäft hierbei zu übernehmen und es werden die Billets in dessen Geschäftslocale (Grimma'sche Gasse unter Auerbachs Hofe), so wie am Abende der Vorstellung an der Casse ausgegeben werden.

Der besondere Zweck, dem diese Vorstellung gewidmet ist, und die anerkannten wohlthätigen Gefinnungen unserer Mitbürger lassen uns vertrauensvoll hoffen, daß dieselbe sich einer geneigten Theilnahme werde zu erfreuen haben.

Leipzig, am 16. August 1836.

Das Armendirectorium.

Anzeige. In der antiquarischen Buchhandlung von Aug. Taubert jun. (neuer Neumarkt Nr. 632) sind folgende Werke zu höchst billigen Preisen zu haben:

Rottek's allgemeine Weltgeschichte, 11te Aufl. gr. 8. Freiburg 1835. Fein geb.  
Döbel's neueröffnete Jäger-Practica, 4te umgearb. Aufl. Herausgegeben v. C. F. L. Döbel u. F. W. Beniken. Mit Abbild., Plänen u. Vignetten. 3 Bde. gr. 4. Lpz. 1828. br.  
Hübner's Zeitungs- und Conversationslexikon. 4 Thle. gr. 8. Lpz. 1824. Hbftzbd.